



gemeinderuggell

Öffentliches Protokoll der Gemeinderatssitzung Nr. 09/20

Datum / Zeit	Mittwoch, 10. Juni 2020 / 18:00 – 21:00 Uhr
Ort	Musikhaus Ruggell Raum der Chöre Nellengasse 30 9491 Ruggell
Vorsitz	Maria Kaiser-Eberle, Gemeindevorsteherin
Anwesend	Heinz Biedermann, Gemeinderat Melanie Egloff-Büchel, Gemeinderätin Cornelia Hanselmann, Gemeinderätin Jürgen Hasler, Gemeinderat Kevin Hasler, Gemeinderat Alois Hoop, Gemeinderat Benedikt Oehry, Gemeinderat Sibylle Walt, Gemeinderätin
Entschuldigt	-
Protokoll	Christian Öhri, Leiter Gemeindekanzlei

Protokoll veröffentlicht am 16. Juni 2020



Maria Kaiser-Eberle, Gemeindevorsteherin

Gemeinde Ruggell: Gemeinderechnung 2019

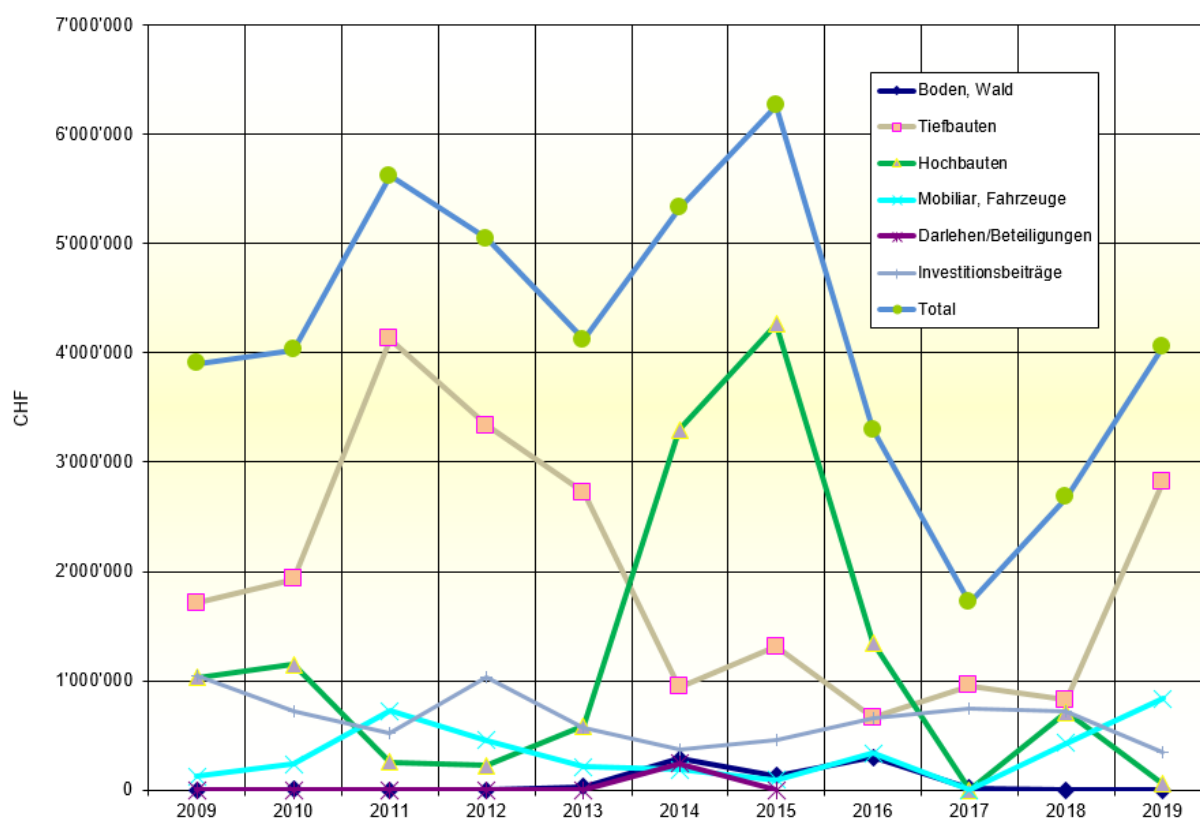
Gast:

Armin Allgäuer, Leiter Finanzen

Antrag Gemeindekasse

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ergebnis von TCHF 3'063 ab. Im Voranschlag war ein Ergebnis von TCHF 831 budgetiert worden. Im Budgetvergleich sind die betrieblichen Erträge um TCHF 840 gestiegen. Der betriebliche Aufwand inkl. Abschreibung ist um TCHF 1'304 tiefer ausgefallen wie budgetiert. Die Gesamtrechnung weist für das Jahr 2019 ein Ergebnis von TCHF 832 aus. Gemäss Budget wurde mit einem Defizit von TCHF 992 gerechnet. Der Gesamtertrag konnte gegenüber Budget um TCHF 916 gesteigert werden. Der Gesamtaufwand ist gegenüber Budget um TCHF 908 tiefer ausgefallen.

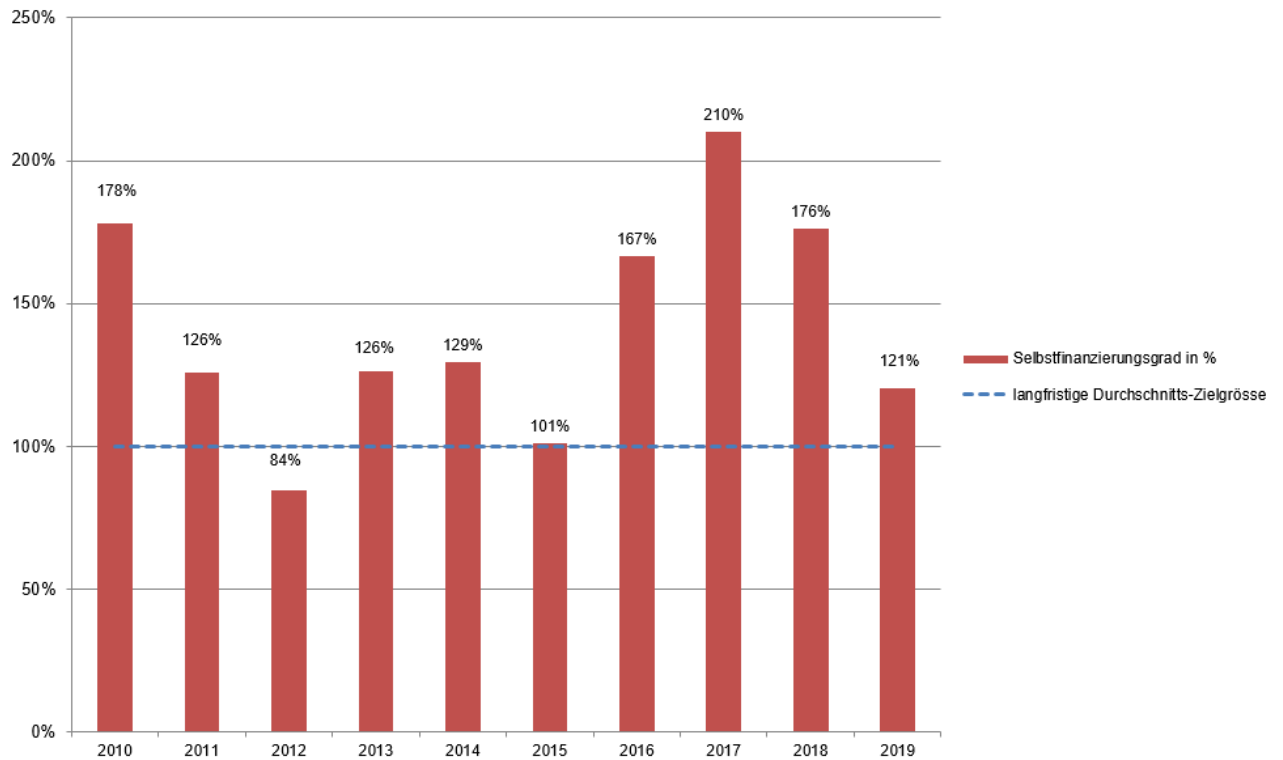
Nettoinvestitionen 2009 - 2019



Die Nettoinvestitionen betragen TCHF 4'055. Im Voranschlag wurde noch mit TCHF 3'936 gerechnet. Durch den Jahresgewinn erhöht sich das Eigenkapital auf TCHF 63'214. Die grössten Einzelposten bilden:

Investitionen	Betrag
Freizeitpark Widau, Erweiterung Spielfelder / Plätze	1'490'375
Erschliessung Würle 3. Etappe	1'139'634
Tanklöschfahrzeug (Teilzahlung)	377'209
Investitionsbeitrag WLU	289'080

Entwicklung des Selbstfinanzierungsgrad 2010 - 2019



Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 121% und somit erneut weit über dem Langzeitwert (Durchschnitt der letzten vier Jahre) von 100%.

Antrag zur Beschlussfassung

Genehmigung des Rechnungsabschlusses per 31.12.2019 mit folgenden Eckdaten:

Eckdaten in CHF	2019
Gewinn Erfolgsrechnung	3'063'972
Nettoinvestitionen	4'055'824
Finanzüberschuss der Gesamtrechnung	832'221
Eigenkapital	63'214'403
Bilanzsumme	67'201'813

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt den Rechnungsabschluss per 31.12.2019 einstimmig. Der ausführliche Rechnungsbericht 2019 ist auf der Webseite www.ruggell.li (Downloads, Rechnungsberichte) abrufbar. Gemäss Art. 41, Abs. 2, lit. b des Gemeindegesetzes wurde dieser Beschluss am 16. Juni 2020 zum Referendum ausgeschrieben.

Ausbau Fallagass: Arbeitsvergaben Baumeister-, Pflasterungs- und Belagsarbeiten

Antrag Tiefbau

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 6. Mai 2020 das Projekt und den Kredit für den Ausbau Fallagass genehmigt. Das beauftragte Ingenieurbüro Wenaweser + Partner AG hat die Ausschreibungen erstellt, welche anschliessend im offenen Verfahren ausgeschrieben wurden. Die Submissionsphase wurde gemäss ÖAWG durchgeführt, wobei die Vergabe jeweils an den für alle Auftraggeber günstigsten Anbieter zu erfolgen hat.

Auftragsvergabe Baumeisterarbeiten:

Vergabe des Auftrags „Baumeisterarbeiten“ an die Firma Wilhelm Büchel AG, BERN		
Offertsumme alle Bauherren	CHF	463'711.65 (inkl. MwSt.)
Offertsumme Gemeindeanteil	CHF	382'106.50 (inkl. MwSt.)
Kostenvoranschlag Gemeindeanteil	CHF	349'345.40 (inkl. MwSt.)

Auftragsvergabe Pflasterungs- und Belagsarbeiten:

Vergabe des Auftrags „Pflasterungs- und Belagsarbeiten“ an die Toldo Strassenbau AG, Schaan		
Offertsumme alle Bauherren	CHF	194'006.20 (inkl. MwSt.)
Offertsumme Gemeindeanteil	CHF	190'578.25 (inkl. MwSt.)
Kostenvoranschlag Gemeindeanteil	CHF	190'869.70 (inkl. MwSt.)

Die Kosten für die oben aufgeführten Arbeiten sind im Projektkredit enthalten.

Antrag zur Beschlussfassung

1. Vergabe des Auftrags „Baumeisterarbeiten Ausbau Fallagass“ für alle Auftraggeber an die Wilhelm Büchel AG, BERN zur offerierten Summe von CHF 463'711.65 (inkl. MwSt.).
2. Vergabe des Auftrags „Pflasterungs- und Belagsarbeiten Ausbau Fallagass“ für alle Auftraggeber an die Toldo Strassenbau AG, Schaan zur offerierten Summe von CHF 194'006.20 (inkl. MwSt.).

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt beide Anträge jeweils einstimmig.

Renovation Pfarrhaus Kirchstrasse 3: Projekt- und Kreditgenehmigung

Antrag Hochbau

Das Pfarrhaus wurde im Jahr 1985 erbaut. Bis Juli 2012 wohnte Pfarrer Josef Jopek im Haus. Anlässlich der neuen Anstellung von Pfarrer Thomas Jäger wurde das Pfarrhaus im Jahr 2012 teilweise renoviert und zum Teil die Küchengeräte ersetzt. Mit der Neuanstellung von Pfarrer Marius Simiganovschi sollen nun im Pfarrhaus wiederum einige Renovationsarbeiten durchgeführt werden. Die Bauverwaltung hat im Beisein des neuen Pfarrers die Räumlichkeiten des Pfarrhauses besichtigt und die notwendigen Unterhaltsarbeiten aufgenommen und Offerten eingeholt.

Die Renovationsarbeiten beinhalten verschiedene Malerarbeiten, teilweise die Erneuerung der Beleuchtung, neue Sanitärapparate, Fugenerneuerung im Sanitärbereich und Behebung der Schäden an Bodenplatten. Weiters müssen diverse Schränke und die Küchenkombination, die seit 1985 besteht, neu eingestellt werden. Ein Ersatz der Küche ist vorerst noch nicht vorgesehen. Diese muss aber bei einem längerfristigen Mietverhältnis ersetzt werden. In den Gästezimmern (Dachgeschoss) sind alte Spannteppiche vorhanden, die teilweise bis an die Wände hochgezogen sind. Diese müssen auch aus hygienischer Sicht durch einen Laminat ersetzt werden. Im Büro des Pfarrers (Erdgeschoss) sollen auch die alten Möbel ersetzt werden. Vorgesehen sind ein höhenverstellbares Pult, ein Bürostuhl und ein Gestell für den Drucker. Die Renovationsarbeiten werden bis Mitte Juli 2020 durchgeführt.

Aufgrund des schon in die Jahre gekommenen Pfarrhauses werden, in noch nicht absehbarer Zeit, grössere Renovationen anstehen. Die Renovation 2012 und jetzt im 2020 beinhaltet nur das Nötigste.

Die Gesamtkosten (inkl. MwSt.) für die Renovation des Pfarrhauses stellen sich wie folgt zusammen:

Malerarbeiten – Atelier B&B AG aus Ruggell	CHF	6'649.75
Bodenbeläge – Wohndekor Teuber Anstalt aus Bendern	CHF	4'333.35
Sanitärapparate – Gerner Haustechnik Anstalt aus Ruggell	CHF	5'124.45
Elektroarbeiten – die WERKstätte anstalt aus Ruggell	CHF	5'428.75
Schreinerarbeiten – Raumin AG aus Ruggell	CHF	1'233.15
Ausstattungen – Büro Vision AG aus Schaan	CHF	5'788.35
Fugendichtungen – Platta Heeb Anstalt aus Ruggell	CHF	3'620.25
Reserve / Unvorhergesehenes	CHF	<u>3'821.95</u>
Gesamttotal	CHF	<u>36'000.00</u>

Für die oben erwähnten Massnahmen sind im Budget 2020 keine Mittel vorhanden.

Antrag zur Beschlussfassung

1. Projektgenehmigung für die Renovation des Pfarrhauses an der Kirchstrasse 3.
2. Genehmigung eines Nachtragskredits zum Budget 2020 in der Höhe von CHF 36'000 für die Renovation des Pfarrhauses an der Kirchstrasse 3.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt beide Anträge jeweils einstimmig.

Freizeitpark Widau: Neubau Speakerhaus

Antrag Tiefbau

Am 31. Januar 2019 hat der Steuerungsausschuss LFV Nationalmannschaftszentrum den Bau eines neuen Speakerhaus zwischen dem Hauptfeld und dem Kunstrassenfeld im Freizeitpark Widau empfohlen. Dabei sollen die Erstellungskosten von CHF 50'000 vom LFV sowie der Gemeinde Ruggell je zur Hälfte getragen werden. Die entsprechende Summe von CHF 25'000 ist im Budget 2020 enthalten, wodurch der Gemeinderat mit der Budgetgenehmigung seine Zustimmung erteilt hat.

Antrag zur Beschlussfassung

Kreditgenehmigung für 50% der Erstellungskosten vom neuen Speakerhaus im Freizeitpark Widau in der Höhe von CHF 25'000.

Erörterung

Vorsteherin Maria Kaiser-Eberle stellt den Antrag vor.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt den Antrag einstimmig.

Sanierung Landstrasse (Ausbau 2020): Arbeitsvergabe Strassenbeleuchtung

Antrag Tiefbau

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 20. Mai 2020 das Projekt und den Kredit für die Sanierung Landstrasse (Ausbau 2020) genehmigt. Das darin enthaltene Strassenbeleuchtungsprojekt wurde von den Liechtensteinischen Kraftwerken berechnet und die entsprechende Ausführung mit der Summe von CHF 49'495.15 (inkl. MwSt.) offeriert. Die dazugehörigen Mittel sind in der entsprechenden Kreditvergabe enthalten und wurden im Budget 2020 berücksichtigt.

Auf Anfrage vom Gemeinderat hat die Bauverwaltung mit den LKW abgeklärt, ob die Ausleuchtung im Bereich des Fussgängerübergangs beim Kreisel ausreichend ist. Wie im Beleuchtungskonzept vom den LKW ersichtlich ist, leuchten die geplanten Standorte den Übergang normgerecht aus. In Bezug auf den strategischen Entscheid vom Gemeinderat, sämtliche Landstrassen in der Nacht zu dimmen, haben die LKW bestätigt, dass alle Kandelaber separat steuerbar sind und somit die betroffenen Leuchten im Bereich

der Fussgängerübergänge von der Dimmung ausgenommen werden, so dass die nötige Beleuchtung gewährleistet wird.

Antrag zur Beschlussfassung

Vergabe des Auftrags „Beleuchtung Sanierung Landstrasse (Ausbau 2020)“ an die Liechtensteinischen Kraftwerke zur offerierten Summe von CHF 49'495.15 (inkl. MwSt.).

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt den Antrag einstimmig.

Diverses:

Erste Messe des neuen Pfarrers Marius Simiganovschi

Am Sonntag, 2. August 2020 findet die erste offizielle Sonntagsmesse von Marius Simiganovschi als Pfarrer von Ruggell statt. Aus heutiger Sicht ist aufgrund der behördlichen Massnahmen aufgrund des Coronavirus kein Stehapéro nach der Kirche möglich. Eine Lockerung dieser Massnahme ist bis dann sehr ungewiss. Entsprechend wird es ein Mittagessen in einem kleineren Rahmen mit Pfarrer Marius Simiganovschi geben.

Die feierliche Pfarrinstallation von Marius Simiganovschi findet am Dienstag, 8. Dezember 2020 (Feiertag Maria Empfängnis) statt. Mit der grossen Hoffnung, dass dann ein grösserer Anlass wieder möglich ist, möchten die Gemeindevertreter die Bevölkerung nach der Messe herzlich zu einem gemeinsamen Mittagessen in den Gemeindesaal einladen.